

CAQ 5000

Qualitätsmanagement-System für die Produktion

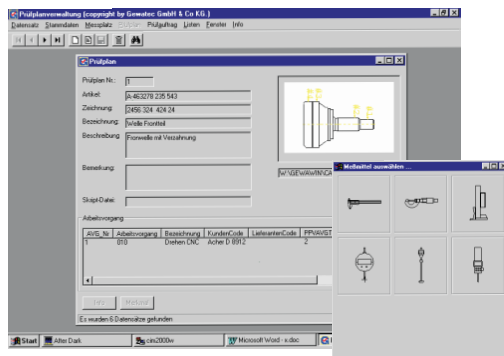
für

- Medizinaltechniker
- Präzisionsteilehersteller
- Werkzeugbau
- Kunststoffspritzer
- u.v.m.

CAQ 5000 ist ein umfassendes, durchgängiges Qualitätsmanagementsystem. Es zeichnet sich durch eine grafisch interaktive Prüfung aus, welche dem Werker zeigt, was und wie am Werkstück gemessen werden muss. Prüfpläne können mit der intelligenten Stempelsoftware äusserst effizient erstellt werden. Folgende Module sind Bestandteil des CAQ 5000:

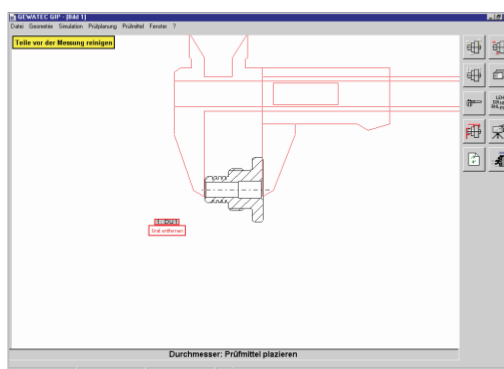
- Prüfplanverwaltung
- Prüfplanung mit Stempelsoftware
- Prüfmittelverwaltung und -überwachung
- Erstmusterprüfung
- Messdatenerfassung
- Qualitäts-Statistik
- Reklamations- und Massnahmen-Management
- Workflow
- FMEA
- APQP
- CAPA
- Auditmanagement
- Dokumentenmanagement

- ✓ VDA
- ✓ QS9000/PPAP
- ✓ APQP
- ✓ TS16949



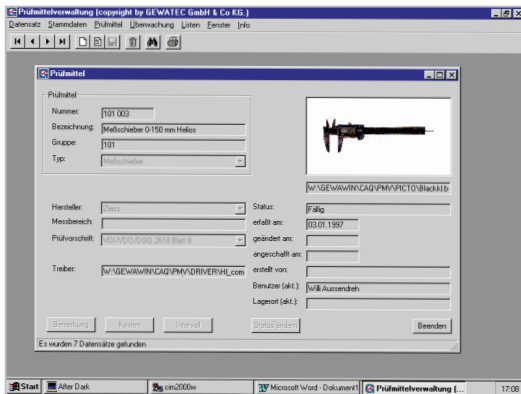
Prüfplanverwaltung (PPV)

In der Prüfplanverwaltung werden die Prüfpläne zu den jeweiligen Arbeitsvorgängen angelegt. Die Merkmale können mit Hilfe der intelligenten **Stempelsoftware** extrem schnell erfasst werden. Durch die Kennzeichnung eines Prüfplans als **Familienprüfplan** können dessen Merkmale mit anderen Prüfplänen verknüpft werden.



Grafisch interaktive Prüfplanung (GIP)

Ein Prüfplan kann mit einer grafischen Animation ergänzt werden. So wird der Bediener gezielt durch die Messungen geführt. Es zeigt ihm an, wie und womit er welche Merkmale messen muss. Sind die Messmittel vernetzt werden die Messdaten automatisch im System erfasst.



Prüfmittelverwaltung (PMV)

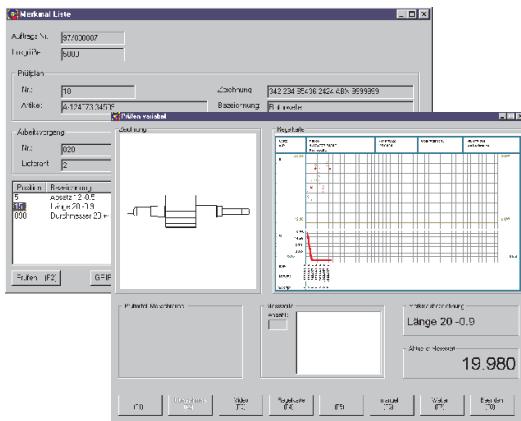
Im CAQ 5000 werden sämtliche Prüfmittel normgerecht erfasst und rationell verwaltet.

Prüfmittelüberwachung (PMÜ)

Ein Terminrechner zur Überwachung von Prüfterminen sowie die Überwachung des Einsatzortes sind standardmässig in der Prüfmittelverwaltung enthalten.

Prüfmittelfähigkeit (PMF)

Die Prüfmittelfähigkeitsuntersuchung nach VDI/VDE/DGQ2618 bewertet das Prüfmittel auf Eignung für SPC-Anwendungen. Eine integrierte Kalibrierplanung ermöglicht das Erstellen individueller Kalibrierprüfpläne. Es besteht die Möglichkeit zur Durchführung von Prüfmittelfähigkeitsuntersuchung nach Verfahren 1, 2, 3 und 6.

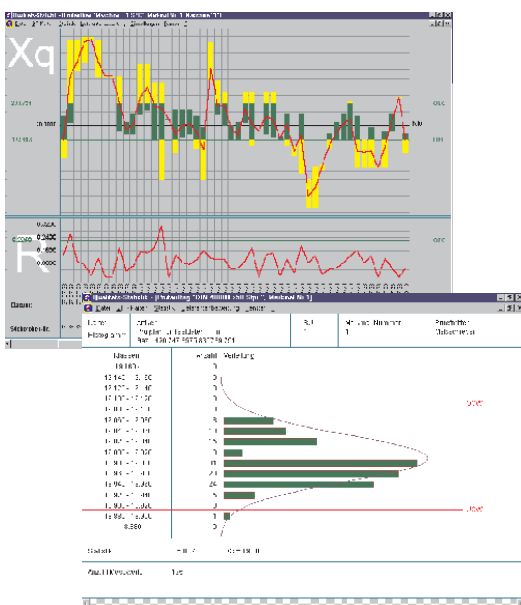


Erstmusterprüfung (EMP)

Mit der Erstmusterprüfung des CAQ 5000 erstellen Sie schnell und effizient Erstmusterprüfberichte nach VDA und anderen Standards. Die Prüfberichte können direkt eingegeben oder aus der Prüfplanverwaltung übernommen werden. Die Erstmusterprüfung beinhaltet auch eine Terminüberwachung von zu requalifizierenden Erstmustern.

Qualitätsdatenerfassung (QDE)

Grafische interaktive Dialoge führen den Werker sicher durch den Messvorgang. Im Messvorgang ist die Regelkarte eingebettet. Das Messfenster öffnet sich und zeigt das zu prüfende Teil mit dem Prüfmittel, so wie es bei der Prüfplanung definiert worden ist. Zusätzlich können am Messplatz Prüfaufträge generiert, Maschinen zugewiesen und Lose angelegt werden. Die Bemerkungen und Massnahmen werden direkt in die Regelkarte geschrieben und geben Aufschluss über Prozessänderungen und deren Ursachen.



Qualitäts-Statistik (QST)

Noch während der Messoperationen kann der Werker im Rahmen der Werker selbstprüfung sämtliche statistische Auswertungen vornehmen. Dabei werden auf Knopfdruck die Regelkarten, Histogramme, Wahrscheinlichkeitsnetze und Prozessindizes sowie die angegebenen Massnahmen und Bemerkungen angezeigt.

Reklamationsmanagement (REKLA)

Das Reklamationsmanagement verwaltet und überwacht interne und externe Reklamationen. Nach dem Erfassen einer Beanstandung wird ein 8D-Report mit der spezifischen Fehlerbeschreibung und den zu ergreifenden Massnahmen erzeugt. Die Kunden-Reklamation kann im Falle eines externen Verschuldens direkt an den Lieferanten weitergeleitet werden.

Workflow und Massnahmen-Management

Massnahmen zum Beispiel aus Reklamationen werden über einen Workflow zugewiesen und überwacht.

FMEA

Die Fehler-Möglichkeits- und Einfluss-Analyse erlaubt es, komplexe Prozesse und Systemstrukturen einfach darzustellen.